

**Zeitschrift:** Gesetze, Dekrete und Verordnungen des Kantons Bern  
**Herausgeber:** Staatskanzlei des Kantons Bern  
**Band:** 3 (1833)

## Register

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 18.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

---

---

# Register.

---

- Abzug. Traktat mit dem Herzogthum Sachsen-Meiningen, 157.  
Traktat mit dem Herzogthum Braunschweig, 249.
- Advokaten. } Beeidigung, 34. Durch Erfüllung der  
Agenten. } Militärpflicht soll ihren Klienten kein Nach-  
theil erwachsen, 172.
- Weisung für die in den leiberbergischen Amtsbezirken,  
in Betreff des Emolumententarifs, 171.
- Amtsbezirke. Organisation der Finanzverwaltung, 75.
- Amtsblatt. Herausgabe eines Französischen, 111.
- Amts-dauer, der Grenzinpektoren, 8.  
der Kaufhausbeamten, 8.  
der Ohngeldbeamten, 8.  
des Ohngeldsekretärs, 81.  
des Ohngeldverwalters, 81.  
der Schaffner, 77.  
der Zollbeamten, 8.  
des Zollsekretärs, 81.  
des Zollverwalters, 81.  
des Zuchtanstaltendirektors, 32.
- Amtsgerichte. Entschädigung der Suppleanten, welche  
diejenigen Mitglieder vertreten, die in Criminalfällen  
die Anklagsakten verfassen, 36.
- Amtsgerichtsbehörden. Beheizung der Audienz- und  
Wartzimmer, 3.
- Amtsgerichtspräsidenten. Sollen, wenn sie wegen  
der Sitzungen des Großen Rathes abwesend sind,  
ihre Stellvertreter selbst bezahlen, 101.
- Amtsnotarstellen. Wahlfähigkeit, 35.
- Amtschaffner. Wohnsitz, Pflichten, 75. Ernennung,  
Amtsdauer, 77. Befoldung, 78.
- Bezahlung und Berechnung der Justiz- und Polizei-  
ausgaben, 195.

- Amtsverweser. Sind in Ausübung eines Berufes keinen Beschränkungen unterworfen, 85.
- Arme die durch ihren Lebenswandel die Gemeinden in die Nothwendigkeit setzen, ihre Familien zu erhalten. Ausübung des Strafrechts gegen dieselben, 86.
- Armuthsscheine. Wie dieselben ausgestellt werden sollen, 240.
- Ausland. Anwendung der Staatsgelder, 153.
- Auslieferung der
- Ausreißer aus den besoldeten Kantonstruppen. Solothurn und Zürich treten aus dem Konkordate, 288.
- Auszüger. Erleichterung des Garnisonsdienstes, 4.
- Bank. (Kantonal) Errichtung, 131.
- Bau-Departement. Die Besoldung der zwei Adjunkten der Ingenieurs bestimmt, 129.
- Beamte, die von dem Großen Rathe ernannt werden. Beeidigung, 105.
- Belustigungsorte ohne Wirthschaftsrecht. Weisung in Betreff des Verkaufs der Lebensmittel oder sogenannten Erfrischungen, 260.
- Bern. Erleichterung des Garnisonsdienstes für die Auszüger, 4.
- Amtdauer der Kaufhausbeamten, 8.
- Besoldung des Unterstatthalters, 25.
- Besoldung des als Friedensrichter funktionirenden Amtrichters, 27.
- Für den Amtsbezirk werden ein Amtschaffner und ein Unterschaffner bestellt, die übrigen Schaffnereien aber aufgehoben, 76. Wahlart, Amtdauer, 77. Besoldung, 78.
- Die Besoldung der Amtrichter erhöht, 130.
- Bedingnisse für die zum Dienste der Stadt zu bestellenden Landjäger, 159.
- Aufhebung des der Stadtbehörde zugestandenen Vorschlagsrechts für die Pfarr- und Helferstellen der Hauptstadt, 162.
- Errichtung einer Stadtlegion, 163.
- Abhaltung eines eigenen Gottesdienstes für die Garnison, 198.

- Befoldung der obern Regierungsbehörden, XI.  
 des Unterstatthalters von Bern, 25.  
 des Kommandanten der Landjäger, 26.  
 des als Friedensrichter funktionnirenden Amtsrichters  
 von Bern, 27.  
 des zweiten Sekretärs des Erziehungs-Departements, 38.  
 sämtlicher Schaffner, 78.  
 des Zoll- und Ohngeldverwalters, 80.  
 des Zollsekretärs, 80.  
 des Ohngeldsekretärs, 81.  
 der Amtsverweser von Neuenstadt und Laufen, 102.  
 der Justiz- und Polizei-Departementssekretärs, 103.  
 des Helfers zu Zäziwyl, 116.  
 des Sekretärs der Polizeisektion des Justiz-Departements, 124.  
 der zwei Adjunkten der Ingenieurs des Bau-Departements, 129.  
 der Amtsrichter von Bern, 130.  
 des Stellvertreters des Staatsanwalts, 256.
- Biel. Ernennung eines neuen Verwaltungsraths für  
 das Gymnasium, 173.
- Bier. Gesetz über den Groß- und Kleinhandel, 148.
- Bierbrauereien. Vorsorge gegen den Mißbrauch des  
 Branntenweinverkaufs, 194.
- Brandbeschädigte. Denselben keine Steuererhöhungen  
 zu bewilligen, 6.
- Brandversicherungsanstalt. Fortdauer derselben,  
 254.  
 Die Beiträge sollen durch die Unterstatthalter bezogen,  
 und den Amtsschaffnern übergeben werden, 258.
- Branntenwein. Gesetz über den Groß- und Kleinhandel,  
 148.  
 Vorsorge gegen den Mißbrauch des Verkaufs in den  
 Bierbrauereien, 194.
- Braunschweig, Herzogthum. Freizügigkeitsvertrag mit  
 der Schweiz, 249.
- Brückenbau Ingenieur. Die Befoldung seines Adjunkten  
 erhöht, 129.

- Buchsee, (München). Reglement für dortige Schullehrer-  
anstalt, 199.  
Siehe das Nähere unter Normalanstalt.
- Budget für das Jahr 1833, 38.
- Bundesurkunde, neue. Annehmungsdekret, 113.
- Bürgergemeinden. Bestand und Befugnisse, 277.  
Eid des Vorstehers, 285. Der Mitglieder und des  
Schreibers, 286.
- Canzleiläufer. Derselben Zahl auf zwei gesetzt, 28.
- Centralpolizeidirektor. Dessen Eid, 128.
- Civilprozesse. Durch Erfüllung der Militärpflicht von  
Seite der Advokaten und Agenten soll ihren Klienten  
kein Nachtheil erwachsen, 172.
- Courtelay, Amtsbezirk. Aufhebung der Untergerichte,  
155. Sollen einstweilen noch fortbestehen, 288.
- Departemente. Die Probezeit der Organisationsreg-  
lemente um ein Jahr verlängert, 262.  
Besoldungszulage für die Präsidenten, XI.
- Eid des Centralpolizeidirektors, 128.  
der Gemeindräthe, 286.  
der Gemeindschreiber, 286.  
der Gemeindevorsteher, 285.  
der Kreisärzte, 259.  
der Sittengerichte, 284.  
des Statthalters des Vicepräsidenten des Großen Rathes,  
104.  
der Tuchmesser für die Leinwand, 18.  
der Untergerichte, 285.
- Einwohnergemeinden. Bestand und Pflichten der-  
selben, 268.  
Eid des Vorstehers, 285. Der Mitglieder und des  
Schreibers, 286.
- Emolumententarif. Untersuchung und Beurtheilung  
der Widerhandlungen, 90.  
Weisung für die Advokaten und Agenten im Leberberg, 171.
- Erbfolge von Landesabwesenden. Requisite zu den da-  
herigen Begehren, 97.
- Erfrischungen oder Lebensmittelverkauf an Orten, wo  
keine Wirthschaftsrechte sind, 260.

- Erlach** Amtsbezirk. Aufhebung der Untergerichte in dem französischen Theile, 155. Werden einstweilen beibehalten, 288.
- Besoldungszulage für den Amtsverweser zu Neuenstadt, 102.
- Erziehungs-Departement.** Besoldung des zweiten Sekretärs, 33.
- Esig.** Fabrikation und Handel sind frei, und keiner Beschränkung unterworfen, 150.
- Finanz-Departement** ernennt die Schaffner, deren Gehalte jährlich nicht Fr. 200 übersteigen, 77.
- Finanzverwaltung** in den Amtsbezirken. Organisation derselben, 75.
- Fischfang.** Gesetz über die Ausübung desselben, 21.
- Flachsbau.** Aufmunterung durch Prämien, 9.
- Freizügigkeitsvertrag** mit dem Herzogthum Sachsen-Meiningen, 157.
- mit dem Herzogthum Braunschweig, 249.
- Friedensrichter** von Bern, provisorische. Besoldung, 27.
- Frienisberg.** Die Schaffnerei wird dem Amtschaffner von Narberg übertragen, 76. Die Besoldung bestimmt, 79.
- Garnison** in der Hauptstadt. Erleichterung des Diensts, 4. Abhaltung eines eigenen Gottesdienstes, 198.
- Gebrannte Wasser.** Gesetz über den Groß- und Kleinhandel, 148.
- Vorsorge gegen den Mißbrauch des Verkaufs in den Bierbrauereien, 194.
- Gefangenschaften.** Beheizung, 4.
- Bezahlung und Verrechnung der Kosten für die Militärs, 112.
- Gelder, (Staats).** Anwendung im Auslande, 153.
- Gemeindsbehörden.** Gesetz über die Organisation und Geschäftsführung, 264.
- Gemeindsbezirke** und Gemeindsbehörden, 264. Einwohnergemeinde, 268. Kirchengemeindsbehörden, Sittengericht, 274. Untergericht, 275. Kirchengemeinderath, 276. Bürgergemeinde, 277. Allgemeine Bestimmungen, 280. Eid des Sittengerichts, 284.

- Eid des Untergerichts und Eid der Gemeindevorsteher, 285. Eid des Gemeinraths und des Gemeindefschreibers, 286.
- Gemeindevräthe. Eid, 286.
- Gemeindefschreiber. Eid, 286.
- Gemeindevorsteher. Eid, 285.
- Gerichtspräsidenten (Amts), sollen, wenn sie wegen den Sitzungen des Großen Rathes abwesend sind, ihre Stellvertreter selbst bezahlen, 101.
- Grenzinspektoren. Amtsdauer, 8.
- Große Rath. Vicepräsident, Wohnsitz, Statthalter, 84. Erhältet keine Entschädigung, 88. Hingegen ein Ehrengeschenk, XII.
- Eid des Statthalters des Vicepräsidenten, 104.
- Beeidigung der von demselben ernennenden Beamten, 105.
- Verfahren bei einlangenden Entlassungsbegehren, XIII.
- Hanfpflanzung. Ermunterung durch Prämien, 9.
- Hausfiren mit Getränken ist verboten, 150.
- Hausfirordnung soll genau gehandhabet werden, 73.
- Helferstellen in der Hauptstadt. Das der Stadtbehörde zugestandene Vorschlagsrecht wird aufgehoben, 162.
- Holzfrevel. Bestrafung, 89.
- Jagdaufseher sollen in hinlänglicher Anzahl bestellt werden, 245.
- Ingenieurs des Bau-Departements. Die Besoldung ihrer Adjunkten erhöht, 129.
- Interlacken. Die Pfründeranstalt übernimmt der Amtschaffner, 76.
- Justiz- und Polizei-Departement. Die Besoldung der zwei Sekretärs bestimmt, 103.
- Kompetenz für Strafnachlassbegehren, 127.
- Weisung an die Regierungsstatthalter und Amtschaffner, wegen Führung des Rechnungswesens für das Departement, 195.
- Das Departement in zwei Sektionen getheilt, 117.
- Abtheilung und Zusammensetzung, 118. Sekretariat, Komptabilität, Geschäftskreis der Justizsektion, 119.

- Der Polizeisektion, 121. Besoldung des Sekretärs der Polizeisektion, 124.
- Kaffee- und Theeverkauf an Belustigungsorten, die kein Wirthschaftsrecht haben, 260.
- Kantonalbank. Errichtung, 131.
- Kaufhausbeamte. Amtsdauer, 8.
- Kirchgemeindevorstände. Bestand und Befugnisse, 276. Eid des Vorstehers, 285. Eid der Mitglieder und des Schreibers, 286.
- Krebsfang. Gesetz über die Ausübung desselben, 21.
- Kreisärzte. Eidesformel, 259.
- Landammann. Wohnsitz, 84. Entschädigung, 88. Erhält ein Ehrengeschenk, XII.
- Landjäger. Beheizung ihrer Wohnungen, 4. Besoldung des Kommandanten, 26. Bedingungen zum Dienste der Hauptstadt, 159.
- Landesabwesende. Requisite für die Begehren zu Eröffnung der Erbfolge, 97.
- Landsassen. Die von den Unbesteuerten bezogene Anlage wird aufgehoben, 100.
- Landwehr. Die Marschbataillone sollen zum aktiven Dienste aufgefördert, und zum Garnisonsdienste einberufen werden, 4. Die Mannschaft, welche Garnisonsdienst gethan, soll für die Trümmusterungen erleichtert werden, 5.
- Laufen, Gerichtsbezirk. Besoldungszulage für den Amtsverweser, 102.
- Läufer. (Canzlei) Derselben Zahl auf zwei gesetzt, 28.
- Lebensmittel oder sogenannte Erfrischungsverkauf an Orten, wo kein Wirthschaftsrecht existiert, 260.
- Leberbergische Amtsbezirke. Die Untergerichte der Aemter Courtelary, Münster und des französischen Theils des Amtes Erlach aufgehoben, 155. Dieselben einstweilen noch beibehalten, 288. Weisung in Bezug auf den Emolumententarif für die Advokaten und Agenten, 171.
- Legion, für die Stadt Bern. Errichtung, 163.
- Leibgedinge. Die Ertheilung oder Erhöhung, mit Aus-

- nahme der für die Geistlichen und Schullehrer, wird von dem Großen Rathe bewilliget, 82.
- Reinwandhandlung. Bestellung der Tuchmesser, 13. Derselben Instruktion, 16. Eid, 18.
- Lumpensammeln zur Papiersfabrikation. Verordnung darüber, 290.
- Marktordnung soll genau gehandhabt werden, 73.
- Marschbataillone der Landwehr sollen Garnisonsdienst thun, und werden dafür bei den Trülmusterungen erleichtert, 5.
- Militärsachen. Erleichterung des Garnisonsdienstes in der Hauptstadt, 4.
- Bezahlung und Verrechnung der Gefangenschaftskosten von Militärs, 112.
- In welchen Fällen die unpatentirten Schullehrer von dem Militärdienste befreit sind, 156.
- Errichtung einer Stadtlegion, 163.
- Abhaltung eines eigenen Gottesdienstes für die Garnison in Bern, 198.
- Münster, Amtsbezirk. Aufhebung der Untergerichte, 155. Sollen einstweilen noch fortbestehen, 288.
- Neuenstadt und Tessenberg, Gerichtsbezirke. Besoldungszulage für den Amtsverweser, 102.
- Aufhebung der Untergerichte, 155. Sollen einstweilen noch fortbestehen, 288.
- Normalanstalt zu Münchenbuchsee. Reglement, 199.
- I. Organisation der Anstalt.
- Aufgabe und Bestand, 199. Beaufsichtigung und Leitung, 200.
- Von der Aufnahme der Zöglinge, Musterschule, 201. Seminarium, 204. Prüfungen und Beförderungen in der Anstalt, und Austritt aus derselben, 206.
- II. Von der Erziehung und dem Unterrichte.
- Beränderliches in den Bestimmungen hierüber, 209.
- Bleibende Bestimmungen, Musterschule, 210. Seminarium, 216.
- Notar, (Amts) Stellen. Wahlfähigkeit, 35.
- Obergericht. Bestimmung seiner Besoldung, XII.
- Canzlei soll keine Siegelgelder mehr beziehen, 7.

- Oberhofen.** Dortige Unterschaffnerei wird beibehalten, 76.
- Oberland.** Politische Bewegungen im Jahr 1814. Aufhebung der Straffentzen, und Entschädigung der Betheiligten, 133.
- Oberschaffner.** Pflichten, Ernennung, Amtsdauer, 77. Besoldung, 78.
- Obstwein.** Gesetz über den Groß- und Kleinhandel, 148. Vermischung mit Traubenwein, zum Verkauf, ist verboten, 150.
- Ohngeldbeamte.** Amtsdauer, 8.
- Organisation der Verwaltung,** 80.
- Verwalter.** Besoldung, 80. Pflichten, Ernennung, Amtsdauer, 81.
- Sekretär.** Besoldung, Pflichten, Ernennung, Amtsdauer, 81.
- Papierfabrikation.** Verordnung über das Schroot oder Lumpensammeln, 290.
- Pensionen,** lebenslängliche (mit Ausnahme der für die Geistlichen und Schullehrer) werden von dem Großen Rathe bewilliget und erhöht, 82.
- Pfarrer,** sind erste Mitglieder und Aftuare der Sittengerichte, 274.  
in der Hauptstadt. Das der Stadtbehörde zugestandene Vorschlagsrecht wird aufgehoben, 162.
- Politische Bewegungen im Jahr 1814 im Oberlande.** Aufhebung der Straffentzen und Entschädigung der Betheiligten, 133.
- Polizei-Departement,** siehe Justiz- und Polizei-Departement.
- Post.** Tarif für den Kanton Bern, 175 bis 193. Tarif für Baloren, Waaren und Pakete, 191.  
Tarif der Korrespondenz aller schweizerischen Kantone für den Kanton Bern, 220 bis 238.  
Angabe derjenigen Länder, nach welchen die Briefe frankirt werden müssen, 239.
- Primarschullehrer.** Unterstützung der Alten und Gebrechlichen, 19.

- Reglement für die Lehranstalt zu Buchsee, 199.  
 Siehe das Nähere unter Normalanstalt.
- Rechtsagenten. Abnahme und Aufbewahrung ihrer  
 Bürgschaftsbriefe, 34.
- Rechtsgeschäfte. Durch Erfüllung der Militärpflicht  
 von Seite der Advokaten und Agenten soll ihren Clie-  
 nten kein Nachtheil erwachsen, 172.
- Regierungsrath. Besoldung der Mitglieder, XI.
- Regierungsstatthalter. Beheizung der Audienz- und  
 Wartzimmer, 3.  
 Sollen, wenn sie wegen der Sitzungen des Großen Rathes  
 abwesend sind, ihre Stellvertreter selbst bezahlen, 101.
- Bezahlung und Verrechnung der Justiz- und Polizeiaus-  
 gaben, 195.
- Wie dieselben installiert werden sollen, 242.
- Rohrbachschaffnerei wird dem Amtschaffner von  
 Narwangen übertragen, 76.
- Rüeggisbergschaffnerei wird dem Amtschaffner von  
 Seftigen übertragen, 76.
- Rüschegg, Helfereibezirk. Organisation und Befugnisse  
 des Sittengerichts, 246.
- Sachsen-Meiningen, Herzogthum. Freizügigkeitsver-  
 trag mit der Schweiz, 157.
- Salpeter. Gewinnung und Handel mit demselben, 115.
- Schaffner, (Amts) Wohnsitz, Pflichten, 75. Ernen-  
 nung, Amtsdauer, 77. Besoldung, 78.  
 Bezahlung und Verrechnung der Justiz- und Polizeiaus-  
 gaben, 195.  
 Deren Gehalte jährlich nicht Fr. 200 übersteigen, die er-  
 nennt das Finanz-Departement, 77.
- Oberschaffner, Pflichten, Ernennung, Amtsdauer, 77.  
 Besoldung, 78.
- Schiffahrtreglement für die Zühl von Brugg nach  
 Meienried, 92.
- Schroot oder Lumpensammeln für die Papierfabrikation.  
 Verordnung, darüber, 290.
- Schulkommissarien. Derselben Instruktion, 29.
- Schullehrer. Unterstützung der Alten und Gebrechli-  
 chen, 19

- In welchen Fällen die unpatentirten von dem Militär-  
dienste befreit sind, 156.
- Reglement für die Anstalt zu Buchsee, 199. Siehe das  
Nähere unter Normalanstalt.
- Schultheiß. Besoldung, XII.
- Siegelgelder soll die Obergerichtskanzlei nicht mehr  
beziehen, 7.
- Sittengerichte. Bestand und Pflichten, 95, 274. Eid  
der Mitglieder, 284.
- Solothurn tritt aus dem Konkordate wegen Ausliefe-  
rung der Ausreißer aus den besoldeten Kantons-  
truppen, 288.
- Staatsanwalt. Demselben einen Stellvertreter geord-  
net, und dessen Besoldung bestimmt, 256.
- Staatsgelder. Anwendung im Auslande, 153.
- Staatschreiber. Bestimmung seiner Besoldung, XII.
- Stadtlegion für Bern. Errichtung, 163.
- Standesweibel. Derselben Zahl auf vier gesetzt, 28.
- Stempelgebühr. Welche Aktenstücke bei Untersuchungs-  
prozeduren derselben unterworfen seien, 257.
- Strafnachlaßbegehren. Daherige Kompetenz des  
Justiz-Departements, 127.
- Strafrecht. Ausübung desselben gegen Arme, die durch  
ihren Lebenswandel die Gemeinden in die Nothwen-  
digkeit setzen, ihre Familien zu erhalten, 86.
- Straßeningenieur. Die Besoldung seines Adjunkten  
erhöhet, 129.
- Suppleanten. Entschädigung derjenigen, welche die  
Mitglieder der Amtsgerichte vertreten, die in Krimi-  
nalfällen die Anklagsakten verfassen, 36.
- Tarif. Siehe Emolumente und Posttarif.
- Thee und Kaffeeverkauf an Belustigungsorten wo kein  
Wirthschaftsrecht existirt, 260.
- Thorberg. Dortige Anstalt hat einen eigenen Schaffner,  
76. Amtsdauer, 77. Besoldung, 79.
- Traubenwein. Die Vermischung mit Obstwein zum  
Verkauf ist verboten, 150.
- Trülmusterungen. Erleichterung der Landwehrmanns-  
schaft, die Garnisonsdienst thut, 5.

- Tuchmesser für die Leinwand. Bestellung, 13. Instruktion, 16. Eid, 18.
- Unruhen (politische) des Jahres 1814 im Oberlande. Aufhebung der Straffentzen und Entschädigung der Betheiligten, 133.
- Untergerichte. Bestand und Befugnisse, 275. Eid der Mitglieder, 285. Der Aemter Courtelary, Münster und des französischen Theils des Amts Erlach aufgehoben, 155. Werden einstweilen noch beibehalten, 288.
- Unterstatthalter zu Bern. Besoldung, 25.
- Untersuchungsprozeduren. Welche Aktenstücke der Stempelgebühr unterworfen seien, 257.
- Vermögen der Landsabwesenden. Requisite zur Herausgabe, 97.
- Verschollenheitserklärungen. Requisite zu den daherigen Begehren, 97.
- Verwandtschaftliche. } Ueber dieselben Bericht  
 Vogtskonstituentschaften. } verlangt, 248.
- Voranschlag der Staatseinnahmen und Ausgaben für das Jahr 1833. 38.
- Wahlart der Amtschaffner, 77.
- der Ersazmänner der Polizeisektion des Justiz-Departements, 119.
  - des Oberschaffners, 77.
  - des Ohngeldsekretärs, 81.
  - des Ohngeldverwalters, 81.
  - des Präsidenten der Polizeisektion des Justiz-Departements, 118.
  - der Schaffner, deren Gehalte Fr. 200 nicht übersteigen, 77.
  - des Stellvertreters des Staatsanwalts, 256.
  - des Zollsekretärs, 81.
  - des Zollverwalters, 81.
- Wahlfähigkeit zu den Amtsnotarstellen, 35.
- Wasserbauingenieurs. Die Besoldung seines Adjunkten erhöht, 129.
- Weibel (Standes). Derselben Zahl auf vier gesetzt, 28.
- Wein. Gesetz über den Groß- und Kleinhandel, 148.

- Bermischung mit Obstwein oder andere Verfälschungen sind verboten, 150.
- Wirthschaften. Gesetz darüber, 135.
- Wirthschaftsberechtigung, 135. Arten, 136. Märkte, Musterungen 2c., Anerkennung der bestehenden Wirthschaftsberechtigungen, Erhaltung neuer, 137. Gebühr, 138. Form der Anmeldung für eine Wirthschaftsberechtigung, 139. Rechtsverhältniß zwischen den Gastwirthen und ihren Gästen, 140. Wirthschaftspolizei, Aushängeschild, Winkelwirthschaft, 141. Ueberschreitung der Berechtigung, Verfälschung der Getränke, 142. Falsches Maas, Dulden von Unsitlichkeiten, Bekanntmachung von Urtheilen, Glückspiel, 143. Widerhandlung gegen Verbote des Besuchens von Wirthschaften, Beherbergung signalisirter Personen, Wortwechsel und Streit, 144. Tanzen, Controlle der Gäste, Ueberwirthen, 145. Schließung der Wirthschaften während des Gottesdiensts, Wiederholungsfälle, 146. Beziehung der Bußen, 147. Gesetz über den Groß- und Kleinhandel mit Getränken, 148. Weisung in Betreff des Verkaufs von sogenannten Erfrischungen an Orten, wo keine Wirthschaftsrechte existiren, 260.
- Zäziwyl. Des Helfers Besoldung erhöht, 116.
- Zehnten. Umwandlung in ein Geld oder Naturalfrum, und Bezug für das Jahr 1833. 106, 108, 125.
- Zihl. Fluß. Reglement und Tarif für die Schiffahrt von Brügg bis Meienried, 92.
- Zollbeamte. Amtsdauer, 8.  
 Organisation der Zollverwaltung, 80.  
 Zollverwalter. } Besoldung, 80. Pflichten, Ernennung,  
 Zollsekretär. } Amtsdauer, 81.
- Zuchtanstalten. Amtsdauer des Direktors, 32.  
 Strafnachlaßbegehren der Züchtlinge, 127.  
 Austheilung des heil. Abendmahls an protestantische Gefangene, 244.
- Zürich, tritt aus dem Konkordate wegen Auslieferung der Ausreißer aus den besoldeten Kantonstruppen, 288.